



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4818-0001 **GISPADID:** 2002158**Objektbezeichnung:**

Steinbruch an der Braunshaeuser Muehle

Schutzstatus:

LSG, bestehend

ND, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Hallenberg

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,26**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Es ist ein grosser Steinbruch an der Strasse von der Braunshaeuser Muehle nach Braunshausen. Zu sehen ist eine weit angelegte Sattelstruktur mit Grauwackenbaenken und wenigen Schiefermitteln. Die Grauwacken sind teilweise sehr dickbankig und auf den Schichtunterseiten sind Sedimentstrukturen wie Belastungsmarken, Sohlmarken und Schleifmarken zu sehen, die Hinweise geben auf die Art der Ablagerung dieser Sedimente. Teilweise fuehren sie auch Pflanzenreste. Die Gesteine stammen aus der Unterkarbon-Zeit und wurden vor etwa 320 Mio. Jahren als Suspensionsstroeme am Meeresboden abgelagert.

In der Geologischen Wanderkarte Naturpark Rothaargebirge Nordteil ist der Aufschluss als Punkt 22 ausgewiesen.

Schutzziel:

Erhalt eines wertvollen geologischen Aufschlusses aus wissenschaftlichen und erdgeschichtlichen Gruenden

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Viséum

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik



Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Marken

submariner Massentransport

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)

Faltung

Sattelstruktur

künstlicher Aufschluss

Sandsteinbruch

Sedimentgestein

Schichtlagerung

Ablagerungsbedingungen

Umfeld:

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Objekt nicht gefährdet

Naturräumliche Zuordnung:

332 – Ostsauerländer Gebirgsrand

Höhe über NN:

min. 345 m, max. 350 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4818-0001

Objektbezeichnung:

Steinbruch an der Braunschaeuser Muehle

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Hallenberg

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,26

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4818, Q3, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2688197 / H: 5667557

Hinweis:

Erstaufnahme

Objekt: GK-4818-0001



De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld
+49 2151 897-0
poststelle@gd.nrw.de
www.gd.nrw.de



Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 21.12.2004